



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1926

575 (11.12.1926) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-226166](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-226166)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlagspreis: In Mannheim u. Umgegend frei ins Haus... Preis 10 Pfennig

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je eins... Preis 10 Pfennig

Beilagen Sport und Spiel - Aus Zeit und Leben - Mannheimer Frauenzeitung - Unterhaltungs-Beilage - Aus der Welt der Technik - Wandern und Reisen - Gesetz und Recht

Noch keine Einigung in Genf

Die Verhandlungen werden eifrig weitergefuehrt

Konferenzverlaengerung bis Montag?

Genf, 11. Dez. (Von unserem eigenen Vertreter.) Um 1.30 Uhr verlies Stresemann in Begleitung seines Dolmetschers erst und worauf das Hotel Beau Rivage...

Ungetruebte optimistische Stimmung bei der deutschen Delegation

Genf, 11. Dez. (Von uns. eigenen Vertreter.) Die im maechigen deutschen Stille vernehme, ist in der ersten Konferenzverlaengerung vorbehaeltlich der Zustimmung...

Die neuen Schwierigkeiten

Genf, 11. Dez. (Von unserem eigenen Vertreter.) Nachdem sich die Vorkonferenz am Grund des ihr von hoch vorgelegten Gutachtens in dem Sinne ausgesprochen hat...

Die naechsten vertraulichen Informationen der Militaerkontrolle in Berlin, die wieder einmal ueber die Entwicklung der deutschen Riezugs-Fremde und der Erklarungen auf dem Gebiete der Elektrotaechnik berichtet haben

die Untersuchung zu erledigen hat. Eine eventuelle Loesung, die noch von der Zustimmung Englands abhaengig ist, ist der Sache despruech. Ueber diese Loesungsmoeglichkeit wird in der heutigen Sitzung der Fuenf beraten werden.

Sowohl die Beschluesse der Vorkonferenz als auch die an Briand gerichteten Bedenken Poincarés haben eine Verstaeuerung der Lage

hervorgehoben. Vormittags erloebten der franzoesische Jurist Prommagoet im Hotel Metropol, um mit Caub über einige Aenderungsvorschlaege zum Investitionsprotokoll zu sprechen.

Stresemann zu Chamberlain

um zu erfahren, welche Instruktionen Chamberlain aus London in Bezug auf die Waffenstillstandsfrage erhalten hat. Ueber die Chamberlain zugegangenen Instruktionen ist zur Stunde noch nichts bekannt.

Polen vor einem Buergerkrieg?

Die Entwicklung, die die faktische Organisation Roman Dmowski in Polen nimmt, laesst die Moeglichkeit eines Buergerkrieges in immer naeherer Naehe ruden. Zwar hat Dmowski in seinen letzten Erklarungen wiederum betont, dass er abwarten will, bis die jetzige Regierung faerzt, hat aber seinen Zweifel daerueber gelassen, dass er dann das Staatsrueder selbst in die Hand nehmen will.

Die regierungsfreundlichen Blaetter berichten triumphierend ueber die angeblische erfolgreiche Tuetigkeit des Außenministers Jalewski in Genf. Dabei spielen Ueberbuehrungen wie „Der Gegenangriff Jalewskis“ oder „Die polnische diplomatische Offensive“ eine groehe Rolle.

* Der Personalabbau in Preussen. Auf Verlangen des preussischen Landtages unterbreitete der preussische Finanzminister eine Ueberbuehrung ueber das Ergebnis des Personalabbaus in Preussen. Danach sind insgesamt 15.611 Personen abgebaut worden, wodurch dem Staate eine Ersparnis von insgesamt 30.374.584 Mark entstanden ist.

Rueckblick und Vorschau

Wien 1815 und Genf 1926 - Der Druck auf den Voelkerbund Poincaré, Mussolini und Nansen - Der Sinn der Nobelpreise

Als der „zweite Wiener Kongress am Genfer See“ wurde dieser Tage der Voelkerbund von einem italienischen Blatt bezeichnet. Das Buederianern an die Zeiten von 1814 und 1815 mit ihrem Laenderhaecher und Voelkervertretern soll freilich mehr als ein geistreiches Bonmot sein, es kennzeichnet die stigmatisierende Ironie, die die Dominante der italienischen Begleitmusik zu den Verhandlungen in Genf darstellt.

Diese Beeinflussungen sind aber gewissermaßen nur eine innere Angelegenheit von Genf selbst. Nicht minder gewaeltig, in manchen Faellen sogar viel bedeutender sind die Einwirkungen, die seit unsichtbar, aber auf der Genfer Empfangsstation doch deutlich vernehmbar, von den politischen Sendern in Paris, Rom und - Oslo ausgehen.

Allen Kompromissversuehen gegenueber muessen die deutschen Forderungen noch einmal klar umrissen werden. Die erste geht dahin, dass die Militaerkontrollkommission ganz unabhueangig vom Voelkerbund zurueckgezogen werden muss, sobald die vertraglichen Voraussetzungen mit der Durchfuhrung der deutschen Abwaerung gegeben sind.

Es haengt lediglich von Frankreich ab, ob es in einer solchen Anerkennung entgegen seiner ursprueanglichen Auffassung bereit ist. Stellt man unabhueangig davon die nahe Aenderung der Kontrollkommission in Aussicht, so koennen wir mit dem Ergebnis der Genfer Besprechungen einverstanden sein. Die deutsche Delegation wird sich aber nicht dazu verstehen, auf dem Wege eines Kompromisses von ihren ursprueanglichen

Gedrückter Metallmarkt

Generel Wochenbericht vom 11. Dezember Die Marktlage in der Berichtswochen war ruhig. Man darf wohl erwarten, dass bis Ende des Jahres noch mit einem größeren Geschäft zu rechnen sein wird.

Zu Kupfer hat gegenüber dem Schluss der Vorwoche in London einen Gewinn von 1/2 Pf. aufzuweisen. Das Geschäft war klein. Die Kurse für Blei haben sich kaum verändert. Es ist lediglich bemerkenswert, dass New York den Kurs von 8,00 auf 7,90 Dollars zurückgeführt hat.

Am Altimetall-Markt ist die Nachfrage zurückgegangen und demgemäß haben auch die Preise entsprechend nachgegeben. Bemerkenswert war das Überangebot in alufälligen Rührkesseln. Am Metall-Galvanisier-Markt war der Umsatz geringer als in der Vorwoche.

Der Vollzogene Beitritt der mitteleuropäischen Stahlwerke zur Rohstahlgemeinschaft. - Produktionsbeschränkung. Die Verhandlungen, die seit drei Tagen zwischen der Inter-

nationalen Rohstahlgemeinschaft und den Vertretern der Stahlindustrie in Österreich, England und der Tschechoslowakei geführt wurden, sind gestern am späten Abend zum Abschluss gelangt. Die Industrien der drei genannten Länder treten der Rohstahlgemeinschaft bei und werden auch in der europäischen Zollenskartell aufgenommen.

Starker Rückgang der Weineinfuhr nach Deutschland. Die Weineinfuhr nach Deutschland betrug im Monat Septbr. 72.518 Da. gegen 87.280 Da. im gleichen Monat des Vorjahres. Die Ausfuhr betrug 1580 Hektoliter im September 1926 gegen 2581 Hektoliter im September 1925.

Börsenberichte vom 11. Dezember 1926

Mannheim knapp behauptet

Die Börse hatte am Wochenabschluss sehr stilles Geschäft bei knapp behaupteten Kursen. Etwas fester lagen am Kassamarkt Mannheimer Versicherungs-Aktien, ferner waren Hypothekendarlehen-Aktien höher gesucht.

Frankfurt erneut abgeschwächt.

Da die Verhandlungen in Genf zunächst keine weiteren Fortschritte zeigen und andererseits die innerpolitische Krise weiter anhält, verkehrte die heutige Samstagbörse in erneut etwas abgeschwächter Tendenz. Auch ist man keineswegs mit der Entwicklung des Geldmarktes zufrieden.

Berlin matt

Es lagen keinerlei Anregungen vor, die auf den Börsenverkehr maßgebend hätten einwirken können. Allseitig wird Zurückhaltung geübt. Man wartet offenbar auf die Klärung der schwebenden Fragen in der Innen- und Außenpolitik.

Verantwortliche Redakteure: Für Politik: Hans Alfred Reihner. - Redaktion: Dr. E. Kayser. - Kommunalpolitik und Volkswirtschaft: Richard Schönfelder. - Sport und Neues aus aller Welt: Willy Müller. - Handelsblatt: Kurt Gmeyer. - Gericht und alles Uebrige: Franz Kircher. - Anzeigen: Dr. E. G. Eißner.



60-65-80-90-100-125 Wochenraten von 4 RM an. Mifa-Fabrikverkaufsstelle: Mannheim, N 4, 10. Leiter: L. Jung.

28. Nov. Rieger siegt im Zweistundenrennen in Breslau auf Mifa 1926

Was schenken Sie Ihrem Kinde? Kleider-Anzüge, Kleider-Mäntel, Knaben-Mäntel, Loden-Anzüge, Loden-Mäntel, Pullover, Knickerbocker, Wollhosen, Wildsocken, Rad-Anzüge. Engelhorn & Sturm Mannheim

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Die Ausstellung der Steuerarten 1927 ist beendet. Die Ausstellung der Karten erfolgt ab 13. d. Mts. durch die Hausmannschaft an die Hausbesitzer.

Die Steuerarten sind nach den Angaben ausgestellt, die in den Haushaltsanträgen gegenständig der Personenaufnahme am 10. Oktober 1926 gemacht sind.

- a) für die Altstadt und für den Vorort Waldhof bei der hies. Polizeidirektion u. Steuerbuchstelle, R 5, Eingang IV, Erdgeschoss, Zimmer 28 und 29
- b) für die Vororte Neckarau, Rheinau, Rindheim, Adersheim, Sandhofen bei den dortigen Gemeindeverwaltungen innerhalb der üblichen Dienststunden abholen.

Die Eintragung mittelloser Knackdröcker, wie auch die Erhöhung der Pauschale für Verbundkosten und Sonderleistungen in den Steuerarten geschieht bei dem örtlich zuständigen Finanzamt u. zwar für Stadtteile des Reichs: Finanzamt Mannheim-Stadt, P 6, 20; jenseits des Reichs: Mannheim-Neckarhald, Kronprinzstraße 106.

Bürgerbräu Ludwigshafen a. Rh. in Ludwigshafen a. Rh. Hiermit beehren wir uns, die Herren Aktionäre zu dem am Dienstag, den 21. Dezember 1926, vormittags 10 Uhr, im Rechenzimmer unseres Hofes, Ludwigstraße Nr. 75/77, dahier, Einlass durch Hauptkassant, Erdgeschoss, stattfindenden

36. ordentl. General-Versammlung ergebenst einzuladen. Tagesordnung: 1. Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz...



Warum fliegen?

Nicht von Eintagsfliegen soll hier die Rede sein, auch nicht von den Steigerungsformen des Gemütsfliegens, sondern vom Fliegen in die weite Welt hinaus.

„Da strecken sich die Leute herum“, was einmal werden sollte, wenn der Rudelpinnen-Betrieb weiter wie bisher zunähme. (Früher sagte man dazu Auto-08).

Wir sind etwas abgekommen. Auch unser Münchener Kind, das Wahrzeichen der alten weltbekanntesten Zuban-Zigarettenfabrik, hat sich entschlossen, seinen verehrten Dr. Rabi auf dem Luftwege zu besuchen.

werden Sie Künstler des Geschmacks! Rauchen Sie: Lucy Doraine, die Zuban-Fünfer!

Bei rauher, regnerischer Witterung Bronchiol-Tabletten Husten, Heiserkeit, Katarrh. Illustration of a man with a cough and a woman with a child.

Brannholzversteigerung. Die Ganga, Kollektur Mannheims versteigert aus ihren Waldungen auf Gemarkung Mannheim am 10. Dezember 1926, vorm. 9 Uhr, im „Morgenstern“ in Sandhofen...

Achtung! Sehr billig! Sprechmaschinen Nähmaschinen Fahrräder groß und klein, Puppenwagen Schnellläufer. 2814, N 4, 24. 90774

LANOLIN-Toilette-Seife mit dem „Pfeilring“
LANOLIN-Toilette-Cream mit dem „Pfeilring“
LANOLIN-Kindor-u. Streupuder mit dem „Pfeilring“



haben sich infolge ihres hohen Lanolingehalts in der Haut- und Kinderpflege seit über 25 Jahren bestens bewährt
 Vertretung u. Lager für Mannheim u. Umgegend: PETER CLAUSS NACHF., Mannheim.

Für ihn!

Oberhemden

Durch eigene Fabrikation
größte Leistungsfähigkeit

Oberhemd weiß mit Kippmansobetten . . .	6.95	4.50
Oberhemd weiss Karo oder Streifen mit 2 Krügen	8.90, 6.50	5.00
Oberhemd modern gestreift 4. Knöpfe Perle mit Krügen 6.75, 5.50		3.75
Oberhemd modern Karo	8.75, 6.75	4.75
Oberhemd Trikoline Die neuesten e-gy D-saus 12.10, 10.00		7.50

Moderne Herren-Artikel

Moderne Kragen neue in Form	85	50
„Cavalier“ oder Halbsteife Krage	85	65
Elegante Seibsbinder neue Muster 1.95, 1.45, 1.25, 75		45
reine Seide, herrl. Dessin- 3.75, 2.93, 1.75, 1.45		
Eleganter Seidenschal	2.75, 1.75	1.45
Pollover oder Strickwesten in großer Auswahl 13.75, 10.50, 8.95		6.95
Einsatzhemd gute Qualität be-sonders preiswert	2.45, 1.95	1.45

Unterwäsche, Herren-Socken, Sport-Strümpfe, Handschuhe, Hosenträger, Sockenhalter
in hübschen Geschenk-Packungen.

Sonntag von 1-6 Uhr geöffnet!

Kaufhaus Merkur

Mannheim / Breite-Straße

Warum nicht einen Schirm?

Er ist immer ein Weihnachtsgeschenk, das Freude machen wird, besonders wenn Sie ihn kaufen vom

Schirmhaus Hanken

E.2.18

Gas und Elektrische Beleuchtungskörper

Teilzahlung über Städt. Gaswerk

E.4.7 Lampen-Greulich E.4.7

ältestes Spezialgeschäft
gegr. 1873
*0771 Telephone Nr. 22201

Billige Beleuchtungskörper

Seidenschirme, 50-10 cm Durchmesser 16 25 Mk.
 Nachtlisch-Lampen von 6.50 Mk. an

Heizkissen	14.-	" "
Bügeleisen	8.50	" "
Heizsonnen	22.-	" "
Schlafzimmer-Ampeln in Seide 17.-		" "
Atmungs-Schalen	20.-	" "

Allespach & Spatz Elektr. Licht- u. Kraftw. F 2, 11
*0781

Ja,
Tee und Kaffee
kaufen wir seit
Jahren bei
Greulich
N 4, 13 (Kunststraße)

So oft wir schon wo anders
versuchten, immer kommen
wir auf Greulichs zurück.

J. Groß Nachfolger
Inh.
Stetter
F 2, 6 Telephone 70704 Marktplatz
empfiehlt für
praktische und willkommene
Weihnachts-Gaben:

Kamelhaarddecken - Schlafwolldecken
 Reisdecken - Reiseplais
 Schultertücher - Halstücher
 Taschentücher - Schnupftücher
 Bettdecken - Damaste
 Tischtücher - Servietten
 Handtücher - Küchenwäsche
 Badetücher - Frottiertücher
 Hemdentücher - Zefir
 Kaffeegedecke - Cardondecken

Herren- u. Damen-Kleiderstoffe
in Wolle, Seide und Samt
Qualitätswaren sind stets die billigsten

Drucksachen
Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., E 6, 2

Pelz-
Jacken, Mäntel
Garnituren und
Besätze 2859
in großer Auswahl
Umarbeitungen o.
Neuanfertigungen
nach
neuesten Modellen.
Eig. Kürschner!
Nur Qualität
**Pelzhaus
Schüritz**
O 7, 1 (a. Gockelstr.)
(Klein Laden)

Radioanlage
beschaffen Sie sich
fragen Sie sich
bei einem
Fachmann
Sämtl. Radio-Ge-
hörteile,
Kostent. Auskunft
Ingenieur
E. Schoof P 6, 14
Radiovertrieb
*0781

Stneiderin
empf. sich im Aufberei-
ten d. Damenkleider u.
Mäntel b. Maß, Preis
T L 13, 1 Tr. links.

DEUTSCHER Sparkassen- und Giroverband
Öffentlich-rechtliche Organisation
15 Stamm-Girozentralen und Landesbanken
3000 Sparkassen, Girokassen, Kommunalbanken

Aufgabenkreis:
Sparförderung + Vereinfachung und
Verbesserung des Zahlungsverkehrs
(Kommunaler Giroverkehr)
Kredite an Kommunen u. Mittelstand

Bankanstalt für Baden: 8218
BADISCHE GIROZENTRALE
Öffentliche Bankanstalt
MANNHEIM KARLSRUHE FREIBURG

Kunst-Auktion
Dienstag, den 14., Mittwoch, den 15. Dez.
Jeweils 10 Uhr vorm. u. 3 Uhr nachm. im
Kasino, R 1.1
Fayencen - Bronzen - Zinn
Porzellane ^{Frankenthal} Höchst Silber: Bestecke, Compottieren
Aufsätze
Juwelen: Collars 1 Steiner Damensringe Schmucksachen
Gemälde:
Dost, Franks, Frey, F. Keller, F. Kebab, Müller, Sellmeyer, F. Velt u. A.
Stilmöbel:
Kommoden, Sitzmöbel, Biedermeiermöbel, Uhren

Speisezimmer modern - Schlafzimmer
Speisezimmer 120 Teile - Gebrauchsgläser

Perserteppiche - Smyrnatteppiche

Besichtigung: Montag, den 13. Dezember
von 11 bis 6 Uhr

Illustrierten Katalog und Auskünfte durch
Alte und Neue Kunst
Dr. Fritz Nagel
Geschäftsräume N 3, 3 G. m. b. H. Tel. 31944

Schöne Wäsche

gepflegte Qualitäten, sehr preiswert!



Taghemd mit Träger und breiter Klappspitze ...	1.45	Hemdhose Windform, mit Klappspitze reich garn.	1.95
Taghemd mit Träger, Klappspitze und Motiv ...	1.95	Hemdhose larzig Baust, mit breiter oder Spitze ...	2.95
Nachthemd Schlipsform, mit Hoblsaumgarnitur ...	2.45	Hemdhose Bandstreifen, mit reicher spitzenangew., in schönen Farben ...	5.95
Nachthemd Kragenform, mit Stückeren und Bandschleife ...	3.75	Untertaile Jumpertform, mit Stückeren ...	95 Pf.
Prinzebrock mit breiter edler Valenciennespitze ...	3.25	Untertaile Jumpertform, mit Klappspitze und Motiv	1.25

Bett-Wäsche

Kissenbezüge peuget, aus gutem Cotonne ...	1.15	Paradekissen mit Klappel-Hohlsaum 4 50,	3.45	Beußel schwere Qualität ...	3.75
Kissenbezüge mit Hohlsaum ...	1.85	Oberbettuch mit Kissen, Garnitur, gute Qualität ...	7.45	Beußel weiß, 130/180 cm groß, gute Qualität ...	4.90
Kissenbezüge reich best. kl.	2.45	Oberbettuch m. schöner dickerel-Ausführung ...	7.95	Beußel in besserer Ausführung in verschied. Preislagen	

Tisch-Wäsche

Küsstertdecken echtabg., prachtvolle Zeichnung ...	4.90	Tischläufer schöne Muster ...	2.95	Damast-Banailüfer gest. u. ge. ...	95 Pf.
Teegedecke mit 6 Servietten mit schönem Rand ...	4.80	Tischläufer weiß Damast, elegante Muster ...	5.90	Te-Servietten mit farbigen Rand, Leinen ...	35 Pf.
Tischdecke 1 1/2 180, m 6 Servietten, weiß Damast ...	7.50	Banailüfer gest. u. ge., haltbare Qualität ...	55 Pf.	Gläserläufer kartiert ... Stück	18 Pf.

Hemdhose
Cépe de chine, mit Spitze, in vielen Farben ... **8.75**

Warenhaus
Wronker
Mannheim

Praktische Weihnachts-Geschenke
sind
Perlen u. Teppiche
Deutsche
Bücher - Bilddecken
mit schön. Zubehörmitteln
Tapeten
Haus
BRYM
Ellsabethstr. 1
am Friedrichspl.
Tel. 25273

Ed. für Haar gef. ab,
gibt Ihnen G. u. u. G.
f. u. n.
Haarunterstützung,
Haarbehandlung,
Haarfarbe,
Frank Weich, Dipl.-
Lehrer für Haarfärbung
u. Haarpflege, P. 2. 11,
Damenstr. 1, 11,
Mannheim. Verkauf der
schönsten Frisier- u. H.-
Haarpflegeartikel.
Anna Weich, P. 2. 11,
Zeitungen rechts, d. G.
d. Z. u. f. u. n. 40740

Hausrat
Sonderl. Möbelverlag
Mannheim, P. 7, 8
fr. d. d. d. d. d. d. d.
Neue Möbel
jeder Art
wie Küchen, Schlaf-
zimmer, Speise- und
Herrenzimmer, E. n.
Möbel, Polstermöbel,
Matratzen, Federbetten,
Bettk. K. u. d. u. e. n.

Te. zahlung auf pers. n.
nütziger Grundstücke bis
zu 2 Jahren, 2000

Honig

garant. rein. Glanz-
Honig - Schleuder-
Honig edelster Qual.
10 Pf. Dole (fr. Honig,
11 Pf. Dole u. 20 Pf. Dole,
Rheinl. nehme auch
Freiand. Gemelinen 27
D. u. l. u. n. d.

Husten
nur
Dagilla-Zusatz-Bonbons
in allen
Apotheken erhältlich.
Effektive, schmerzlindernde, schleimlösende Medizin bei Husten, Heiserkeit, Bronchialkatarrh I

Vereine
Nebennummer,
60-70 Verlöbte, 1. u. 2. H.
zu vergeben. *10000
D. u. n. d. u. n. d. u. n. d.
Schlöden, II 1. 12.

I. Hypotheken
ermäßigte Bedingungen durch
Gustav Gottlob
Hypotheken, Finanzierungen
Tel. 22846 Büro D 4, 7^u

Holzhäuser
101. Aufl. 1-4 Sim.,
Ruhe, Bad etc. liefert
für 600-2500 Mark
K. u. d. u. n. d. u. n. d. u. n. d.
Fabrikstr. 24,
D. u. n. d. u. n. d. u. n. d.
L. S. 0. *6751

Neue Pelzhatzmodelle
leichte Verarbeitung, bester Sitz, Robustieren
innerhalb 10 Tagen. Alle Veränderungen
kostenlos.
F. Sondheim-Tausig
Rathausbogen 2, Paradeplatz. 99-0

*Hast Du für gute Seife Sinn -
dann wasch mit Wasserkönigin*

Casino-Umbau
Die elektrische
Lichtanlage mit Beleuchtungskörper-Lieferung
Kraftanlage
Signalanlage
Notbeleuchtungsanlage
Radio Anlage
Lautsprecheranlage S 120

ausgeführt durch
Rheinelektra
P 5, 13a P 5, 13a

Was schenke ich meiner Frau?
Was schenke ich meiner Tochter?

Hemdosen
Schlupfhosen
warme Strümpfe

Beste Qualitäten! Billigste Preise!

Ribana, Ostris, Beilsana.
Gaby-Mieder-Haus

E. Albers. Nur P 7, 18
Breite Heidelbergerstraße - Tel. 20040

Weihnachts-Geschenke
E. Klausmann
Mannheim, H 4, 7, II
Gold- und Silberwaren
Reparaturen. *9900
Teilzahlung gestattet.

Uhren
In jeder Preislage

Die besten deutschen Handarbeitsgarne

C.M.S. CAMEZA
besser als jedes ausländische Fabrikat
unverwundlich im Glanz
garantiert echt.
CARL MEZ & SÖHNE & G.
Freiburg i. B.
GEGRÜNDET 1785
NUR DIE MARKE
CAMEZA
und
C. M. S.
In jedem einschlägigen Geschäft verlangen

Das
eleganteste, vornehmste
Weihnachts-Geschenk
ist eine
KAYSER

Kauf schon jetzt und zahle später
nur bei
Fr. Penn, P 3, 11
Telephon 30 120. S 1

Stick- u. Stopfunterricht gratis

Graphologie

Charakteranalysen
Handleskunst
H. Buttens - L 13, 2, I.
Be ubera ung
inmündlich schriftlich Sprechst. 2 u. 6 Uhr
Am Abendunterricht in Graphologie können
noch einzeln kommen u. Herren teil nehmen. *971

Weihnachten
Ihm Jedem noch seinen Angehörigen eine
Weihnacht zu ermöglichen haben wir einige hübsche
Schlager herausgegeben und durch angelegte
Preise die Tat volldrückt.

Fingerringe	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Handtaschen	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Schreibst. 110.	110. - 144.
6 eichene Stühle.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Staubuhr, aperted Model.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Herrenzimmer, sehr schön.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Herrenzimmer, Schwarzarbeit.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Diwan, sehr fein.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Gardinen mit Garnituren.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Möbel.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Rahmschinken, verpackt, d. d. d. d. d.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Schlafzimmer, eich., sehr feinfarb., 21.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Speiseszimmer.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Stoppdecken.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Dampfbäder.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Wahlbüchsen mit Inhalt.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Rindevorrichtungen.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Triumphst. 21.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Reichmöbelgarantieren.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Standlampen, Herdmodell.	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Wachskerze (nicht über Wasser).	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Rollenherde (nicht über Wasser).	21. 29. - 58. - 68. - 114.
Dauerbrandst. 21.	21. 29. - 58. - 68. - 114.

Klaviers nach Maßgabe.
Beleuchtungsgeräte
und das beste, genährteste und am meisten ge-
brauchte der Radio-, Koch- und Zeitung-Schaltapparat
Mk. 375.- auf 12 Monatsraten.
Bei anderen Waren ist nur das beste Material
verarbeitet. Sie werden also gut bedient.

Vertragsgesellschaft für
Wohnungsansatzung u. Bekleidung m. d. H.
Mannheim nur Q 7. 10

Was sagt die Köchin?
Sie sagt: Schenke mir zum Fest ein
schwarzes Seidenkleid von Ludwig Weiß,
D 2. 11! Das gleiche kleid habe auch meine
angetragene: Hof- u. Brautkammer, Auf-
wartsdame: jede freut sich, in 10 Stunden
den Strich der Hausarbeiten und Mädchen
zu erledigen. (Von 1917. 5. 75 an.) 9654

Aus dem Lande

Der geheimnisvolle Han-Brieffschreiber

Der gestern festgenommene Wiener Kaufmann Ernst Müller, der Verfasser der jüngsten Han-Briefe, gab bei seinem Verhör an, daß er nie in Karlsruhe gewesen sei.

sch. Hockenheim, 9. Dez. Unter Mitwirkung des Drehervereins veranstaltete im hiesigen Stadtpark die Feuerwehrlinien ein volkstümliches Konzert.

sch. Hockenheim, 9. Dez. Der hier seit 1924 im Ruhestand lebende Hauptlehrer a. D. Franz Zimmermann konnte in diesen Tagen in voller geistiger und körperlicher Frische seinen 70. Geburtstag begehen.

* Karlsruhe, 11. Dez. Im 90. Lebensjahre ist hier Geh. Kirchenrat Schloemann, der frühere Militärdekanus der 14. Armeekorps und der 2. Division, gestorben.

* Konstanz, 8. Dez. Am Sonntag wurde im Mainauwald ein Mann erhängt aufgefunden. Nach einem bei ihm vorgefundenen Briefe handelt es sich um einen 54 Jahre alten Kaufmann aus Zoggenschauzen.

Gerichtszeitung

Großes Schöffengericht Mannheim

Der geachtete Bürgermeister von Hockenheim

Die zweite zur Verhandlung stehende Anklage am gestrigen Freitag spielte sich in der lenachbarten Landstadt Hockenheim ab.

Aufgrund der Zeugnisaussagen ergibt sich folgendes Bild über den Vorgang der Sache: Auf eine späte Bemerkung des Bürgermeisters Müller erwiderte der Angeklagte: „Wenn Sie mit Hilfe der Sozialdemokratie nicht Bürgermeister geworden wären, so wären Sie in Ihrem Leben niemals einig geworden und wären heute noch bei der Ortskrankenkasse.“

Beidemann wunderte sich darüber, daß der Bürgermeister erst nach einem halben Jahr nach der Prügelei Anzeige gegen ihn erstattete.

Von sämtlichen vernommenen Zeugen hat keiner die beleidigenden Ausdrücke über die beiden Minister gehört.

Wer ist der Täter?

Die Verhaftung eines Volkstheatersangestellten aufgrund der Anklage der im Ortsarrest im Schwesinger Rathaus inhaftierten 22 Jahre alten Franziska von Dove aus Köln, übete lange Zeit das Tagesgespräch in Schwesingen.

Was das Frä. v. Dove anbelangt, so macht diese mit ihren 33 Jahren den Eindruck einer verstorbenen alten Jungfrau.

Sportliche Rundschau

Die morgigen Fußballwettkämpfe im Rheinbezirk

Trotzdem die Vorentscheidung bereits vor 8 Tagen gefallen ist, bringt die Bezirkliga auch morgen bedeutungsvolle Kämpfe.

In der Kreisliga des Kreises Unterbaden ist der Favorit 1908 Mannheim auf dem Wege seines Mitsiegers Fr. Hockenheim ein schweres Hindernis zu überwinden haben.

Auch im Vorderpfälzbezirk sind Ueberraschungen kaum zu erwarten.

Handball

* Handball am Sonntag. Im weiteren Verfolg der Spiele um die Bezirksmeisterschaft in Handball empfing VfL. am kommenden Sonntag nachmittags den früheren Badischen Handballmeister M.F.C. Phönix.

Wetternachrichten der Karlsruher Landeswetterwarte

Der gestrige Tag brachte für Baden ziemlich Erwärmung, jedoch auch im Schwarzwald mit wenigen Ausnahmen Tauwetter eintrat.

Wetteraussichten für Sonntag, 12. Dezbr., bis 12 Uhr nachts: Fortdauer der vorwiegend trübten, nebligen Witterung ohne wesentliche Temperaturänderung.

Schnaubereise: Rußheim: 23 Jtm., kein Neuschnee, etwas verhaselt.

Advertisement for Sandauer & Macholl, Weinbrand, Heilbrunn, and Liköre.

Advertisement for Kraftsparend, Platzsparend, erhöhte Betriebssicherheit. Electro-Holzbearbeitungs-Maschinen by Adolph Pfeiffer, M 5, 3.

Advertisement for Total-Ausverkauf. Wegen Geschäftsaufgabe. Günstige Gelegenheit zum Einkauf billiger Weihnachtsgeschenke in Textilwaren aller Art. 30-50% Rabatt. AUG. PESCH & CO MANNHEIM, N 7.8.

Weihnachts-Anzeiger

Lederwaren * * * Reiseartikel

Schrankschloß
Bahnschloß
Hufschloß
Einrichtungsschloß
Handschloß
Reise-Necessaires
Manicures
Näh-Körbe
Schreibmappen
Brieftaschen
Zigarren-Etuis

Eigene Fabrikation

Die beliebtesten Weihnachts-Geschenke!

Prinzip meines altbekannten Hauses:
Beste Qualitätsware - Niedrigste Preise

Leonhard Weber

Spezialhaus feiner Lederwaren und Reiseartikel

Stammhaus: **E 3, 8** Zweiggeschäft: **E 1, 16** Planken

Die Spezialitäten meiner Firma:
Schulranzen, Aktenmappen, Musikmappen. Beste Safflerarbeit.

Damen-Taschen
Theater-Beutel
Besuchs-Taschen
Abend-Täschchen

Letzte Neuheit:
Beuteltaschen
mit Celluloid-Bügel

Täglich Eingang
von Neuheiten erster
Häuser der Branche

Eigene Reparaturwerkstätte

Weihnachts-Musik

auf

Parlophonmusikapparaten

Kindersysteme zu 5.50
Haubensysteme zu 48.—
Schranksysteme zu 150.—
Truhensysteme zu 250.—

Platten 50 Pfg., 95 Pfg., Derby 2.—, Beka 3.50
Columbia 3.75, Parlophon 5.—

Kindergelgen 95 Pfg. 125 Pfg.
Mandolinen 10.—, Geigen 12.—
Laufen 22.—, Bandoneons



Pianos

gute Fabrikate
zu 900.—, 1000.—
1100.—, 1200.—



Reparaturen. Bequeme Wochen- oder Monatsraten. Reparaturen.

Parlophon-Musikhaus E. & F. Schwab

K 1, 5b (Neckarbrücke) und Ludwigshafen, Wredestraße 10.
Poppers elektr. Kunstspielpianos u. Jazzbandinstrumente

Öffentliche Sparkasse

Gegründet 1872 Mündelsicher

Mannheim

Zum Weihnachtsfest Sparbücher



schenkt

Sparbücher

Sie sind zweckmäßig und erzielen zum Sparen



Parlophon-Klingsor Sprechapparate

zu billigen Preisen auf bequemste
TEILZAHLUNG
Mk. 20.— Anzahlung
Mk. 20.— Monatsraten

N
4.
18.

Wilh.

Mohnen & Co.

Mannheim G. m. b. H. Tel. 28678



Parlophon-Beka-Columbia-Derby

Schallplatten alle Größen auf Lager
Kinderplatten von 70 Pfg. an
Nadeln, Albums billigs!

Die Kunst des Verkaufens

Von Richard Nieß

Während es in der Inflationszeit eine Kunst war, nicht zu verkaufen, und diese Kunst, wenn auch nicht nach Brot, so doch nach „Substanz-Erhaltung“ ging, hat die Geschäftswelt sich längst wieder auf ihren eigentlichen Daseinszweck besonnen. Und der ist nicht: möglichst selten den Laden offen zu halten und „Mengenabgabe“ zu rationieren, sondern den p. p. Käufer recht häufig zum Vadenstische zu ziehen und, wenn möglich, den gesamten Inhalt der Regale auf dem nun wieder beschrittenen Wege des Verkaufes schnell an den Mann zu bringen. Und diese Kunst will gelernt sein, nachdem sie Jahre lang mißachtet und so vielleicht in Vergessenheit gelangt war.

Beirat man in der Inflationszeit einen Laden, so stellte sich bei Käufer und Verkäufer sofort das „Hab acht“-Gefühl ein. Jeder glaubte, vom anderen betrogen zu werden. Der Käufer, weil mit schlechtem und von Stunde zu Stunde sich weiter verschlechterndem Gelde der mit Recht so beliebte „Sachwert“ abgekauft werden sollte, der Verkäufer, weil ihm der Preis eine nicht vorherzusehende Ueberforderung zu sein schien. Heute handelt es sich nicht mehr um Sachwert und Papierfetzen, sondern um

gutes, vollwertiges Geld, das von beiden Partnern umstritten wird, indem der eine mit Ware und Stellung eines beim anderen vorliegenden Bedürfnisses oder Anreizes lockt, während der andere, wenn auch zu einem Opfer bereit, so doch entschlossen ist, das Bittern gut seiner Brieftasche möglichst lange zu verteidigen und nur schließlich auszuliefern. Ein Verkäufer, der seine Offenherzigkeit dieser Brieftasche gegenüber möglichst stark macht, der im „Reinde“ den Glauben an Bestehen-Notwendigkeit erweckt und ihn mit Anreizfellen so kräftig beschleht, daß er am Ende kapitulieren muß — ein solcher Verkäufer ist ein Künstler des Verkaufens und mit Recht so hoch bezahlte Seele des Geschäftes.

Müchtig, zumal als Beherrscher der Frauenseele, ist die „Macht der Dinge“. Jola hat in seinem Warenhausroman „Paradies der Damen“ auf dieser psychologischen Erkenntnis den Erfolg seines Helden Octave Mourret aufgebaut, und was damals, anno 67, galt, das gilt auch heute noch. So wird die „Kunst des Verkaufens“ zu einer Kunst der — Anordnung. Die Waren müssen gefällig aufgestellt sein, sie müssen sich von ihrer leuchtenden Seite vorstellen, auf das Qualität sofort ins Auge falle. Sie müssen — und das ist vielleicht das Wesentlichste — nicht nur den geradlinig erzeugten Dunst „Besitz“ erwecken, sondern Anreger eines komplexen angenehmer

Empfindungen werden. Nicht umsonst spekulieren viele Verkäufer darauf, Erotisches in diesen Komplex sozusagen hineinzuschmuggeln. Nicht umsonst lassen sie in ihren Ankündigungen schöne Mädchen das von ihnen hergestellte Parfüm benutzen, und sie ziehen eine begehrendere Frau, die gerade die „Saison-Neuheit“ ihres Hauses anprobiert, die rosafarbene Kombination — Das zweite Mittel des Anreizes ist die Fälsche. Durch sie wird die Ware suggestiv. Siehst du auf dem Buchhändlerisch das neueste Werk in Stapeln, so glaubst du an besondere Wirkung, und der Baitist, der in ganzen Wolken am Warenhaushimmel hängt, zaubert dir die Vorstellung, als sei er sozusagen auch ein Geschenk des Himmels, in riesigen Mengen eingekauft und wohlfeil in seinem Verkaufspreise. Zum dritten aber wird der kluge Verkäufer die billige Ware, die „besondere, einmal und nie wiederkehrende Decastion“, schon im Schaufenster an stichtbaren Stelle anbringen, um dem Schwanken der Betrachteterin (und des Betrachters): Soll ich hineingehen oder nicht? den (körperlich nicht zu spürenden) Stoß in die willkommenen Richtung zu geben. Ist er aber erst in der Höhle des Löwen, dann ist er dem Banne und der faszinierenden Macht der Dinge rettungslos ausgeliefert, und er, der die schiffelene Krawatte für 1,10 Mark, sie, die die künstlichen „Niviera-Perlen“ für 95 Pfg. erhalten

Weihnachts-Anzeiger

Lederwaren - Reiseartikel

Schrankkoffer
Reisekoffer
Handkoffer
Eraschungskoffer
Reisekoffer
Hutkoffer
Reisenecktasche
Schreibtaschen
Mappen
Nähtisch
Nähtisch und Stuhl
Zigarren- und
Zigaretten-Etui
Brieftaschen
Portemonnaie
Gamaschen

Rosentisch
Rucksäcke
Tourenartikel
Hunde-Artikel
In Damenaschen
Besuchtsachen
Theater-Beutel
aflets-Neuheiten.
Spezialitäten:
Schulranzen
Aktien-Mappen
Schul-Mappen
Musik-Mappen
in bester Seilerarbeit

Diese belieben

Weihnachts-Geschenke

kaufen Sie in bester, technischer Verarbeitung im

Rud. Schmiederer

Gegründet 1889 F 2, 12 Telefon 32391
Eigene Reparaturwerkstätte
sowie Neuanfertigungen

Schlupfhosen!

Passende
Weihnachtsgeschenke

Baumwolle gefüttert 1 65	Baumwolle gefüttert 2 75	Seide plattiert 2 95	Wolle mit Seide 4 95	Wolle mit Seide 7 95
---------------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Strumpf-Fürst, C 1, 4

H. C. Thraner

C 1, 8 Konditorei-Kaffee C 1, 8

Telephon 31600 Telephon 31661

Inh.: Kuno Schmid — Gegr. 1763

Bestes, feinstes Besteckgeschäft am Platze und
vornehmstes Fein-Kaffee

Für Weihnachten!

Große Auswahl von Bonbonieren
in Porzellan, Kristall, Seide etc.

Eigene Fabrikate.

Pralinen, Marzipan, Baumkuchen, Stollen, Früh-
brot, sowie sämtliche Weihnachts-Gebäcke.

Spezialität Papilloten

Weihnachtsplakate nach Auswärts
werden prompt erledigt.



Radio-Pilz

U 1, 7

Ersstes Fachgeschäft
am Platze

Weitaus größte Auswahl

Fachmännische
Bedienung

Backartikel

In anerkannt erster Qualität

Christbaumschmuck

In großer Auswahl billigst

Parfümerie- u. Toilette- Artikel

In hübschen Geschnok-
Packungen



Weine, Liköre
Spirituosen
Schaumwein



Drogerie & Parfümerie

Ludwig & Schütthelm, O 4, 3

gegr. 1883 Inh. Alfred Stoll gegr. 1883
Telephon 27 715 und 27 716

TAPETEN

neueste Muster in
allen Preislagen



Linoleum, Teppiche
Läufer :: Vorlagen.

Photographien von
Tillmann-Matter
sind doch die schönsten
Weihnachtsgeschenke

G. Tillmann - Matter
Bildkunst P 7, 19

Winter- Sportartikel

sind die begehrtesten
Weihnachts-
Geschenke

Hill & Müller

Kunststr. N 3, 11/12

Ihren Bedarf für die Weihnachts- Bäckerei wie:

Mandeln
Haselnußkerne
Cocoslocken
Rosinen
Sultanen
Citrone
Orangeat
Mehl
Backpulver usw.

kaufen Sie preiswert und
in nur bester Qualität bei

Jakob Heß, O 2, 13

Tel. 22 235 gegr. 1856 Tel. 22 235
gegenüber der
Konkordienkirche.

Wanderer



Motorräder
und
Fahrräder

bestes deutsches Fabrikat
unverwundlich im Gebrauch
Zahlungserleichterung

Steinberg & Meyer

O 7, 6 Heidelbergerstraße

Viel Freude zum Weihnachtsfest

bereiten Sie mit unseren

Strick-Kleidern, Pullovers
Wesfen, Blusen, Kleidern
Schals, Taschentüchern
Handschuhen, Strümpfen
etc., etc.

Außers! günstige Preise.

A. Würzweiler Nachf.

Paradeplatz

wollten, kehren, arm an Beutel, reich an „Sachwerten“ dem gästlichen Hause wieder den Rücken. Denn in diesem Kaufhause sind Verkäufer tätig, die des Verkaufens Kunst aus dem H. kennen. Sie sind adrett aber ohne jene betonte Eleganz gekleidet, die keine wahre Eleganz ist, weil sie sich ihrer zu bewusst ist. Ihre Eleganz ist nämlich ein Bildnis leger, wie alles, was selbstverständlich ist und so wirkt. Diskret wie ihre Kleidung ist auch ihr Auftreten. Sie haben nichts von der Suada, die man in Biglättern den Geschäftsfreunden andichtet, sie preisen nicht ausdrücklich an, noch überschreiten sie die durch den Laut gezogenen Grenzen der Zurückhaltung, indem sie Kunden oder Kundin im Zusammenhange mit der Ware persönlich apostrophieren, und doch wissen sie einen Kontakt mit dem Käufer herzustellen, ohne daß dieser, ja nicht auch ohne daß sie selber es fühlen. Dieser Kontakt heißt Zugelächeln. Ein guter Verkäufer wird in seinem Vortone die Uebertreibung zu erwecken vermeiden, daß gerade dieser ihm als Kunde am willkommensten ist, er wird ihm unmerklich suggerieren, daß alle Empfehlung der Ware nicht im Interesse des Verkaufes, sondern nur in dem des Käufers gelegen sei. Kommt der Kunde später wieder einmal an den Laden, so wird man dem Verkaufskünstler anmerken, wie sehr er sich durch den erneuten Besuch geehrt fühlt, aber er wird nicht den Namen

des betreffenden Herrn mit Stentorstimme durch den Raum brüllen.

zu propos: Name. Der gute Verkäufer wird darauf zu achten haben, daß der Name des Kunden, dem das erworbene Gut ins Haus gesandt wird, vollständig und richtig geschrieben auf der Aufschrift erscheine. Der Mensch hat ein heiliges Recht auf sämtliche Buchstaben seines mehr oder minder ererbten Namens. Und er empfindet es bisweilen als Unhöflichkeit, wird ihn der oder jener vornehmhalten oder über das gebührende Maß hinausbewilligen. Ein nicht-unkannter Schriftsteller, dessen Name das Pech hatte, dem eines Kaufhauses der gleichen Stadt gleichzukommen, erhielt regelmäßig Sendung und Rechnung auf den Namen der Firma ausgesandt, und statt seines rechtmäßigen Vornamens erschien auf allen Zuschriften der des Kaufhausbesizers. Schriftsteller sind gemeinhin eitel, und sie begreifen nicht, daß der Hersteller von Schuhwähe oder Kunstbutter bekannter sein könne als der abendfüllender Lustspiele. In seinem der Geschäfte, durch deren Zuschriften ihm die Grenzen seiner Popularität vor Augen gehalten wurde, hat er je wieder eingekauft.

Von der Fabrikation des deutschen Christbaumschmuckes

Von Dr. Herbert Schmidt-Kamberg

Die weihnachtlichen Eilen, wie sie früher lediglich in Deutschland und im engsten Mitteleuropa bestanden, haben sich seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts über die ganze Welt ausgebreitet. Dadurch wurde aber der Groß- und Kleinhandel mit weihnachtlichen Gebrauchsgegenständen, vor allen Dingen mit Christbaumschmuck, zu einem allgemeinen Weltwirtschaftszweig. Heute ernähren sich in sämtlichen Kulturstaaten erhebliche Teile des Importhandels zur Winteraison vom An- und Verkauf von Produkten der Christbaumschmuckfabrikation. Es wird nicht weiter überraschen, wenn man hört, daß auf dem Gebiete dieser Produktion naturgemäß das älteste Erzeugerland, nämlich Deutschland, auch heute noch mit weitem Vorsprunge die Führung inne hat. Der deutsche Export von Christbaumschmuckfabrikation hat sich nicht nur nach den europäischen Absatzgebieten im Laufe der Nachkriegsjahre erheblich über die Ausfuhrziffern der Vorkriegsjahre gehoben, auch die Kulturgebiete in Uebersee haben zum großen Teil ihre Bestellungen am deutschen Markt untergebracht. Man darf aber nicht etwa an-

Weihnachts-Anzeiger



**Sie kennen
alle unser Haus**

und wissen unsere Qualitäten und unsere Auswahl zu schätzen, hinzu kommen unsere billigen Preise, das sind die Geheimnisse unseres großen Erfolges.

In allen Abteilungen geeignete Weihnachts-Geschenke.

**Unser Haus ist am Sonntag
von 1-6 Uhr geöffnet.**

Hirschland
MANNHEIM AN DEN PLANKEN

Das Haus der guten Qualitäten.

Zum
**Weihnachtsfeste
billige Siefel**

Auf meine billigen Preise noch

10% Rabatt

**Schuhhaus
H. ROLL**

Mannheim, H 2, 18

☞ **Sonntags geöffnet.** ☜

Rudolf Eisenmann

Kleineldstraße 32 Tel. 28537

Mein Weihnachts-Angebot:

Wohnzimmerlampe
messingbt. wie nach
Abbildung v. 45.- an
Herrenzimmerlampe
50cm. messingdraum
25.-
Herrenzimmerlampe
50cm. messingdraum
43.-
Nachtlüchtlampen v.
7.- an
Schreiblamps
mit Seldenshim von
15.- an
Marken-Bügelisen
m. Zuleig. v. 9 50 an
Christbaumbeleuchtung 16 leig. 16.-
Schlafzimmerstühle von 11.- an
Prima Japan-Seide 470
sowie Zuberartikel.

Das schönste und praktischste Weihnachts-Geschenk

für unsere Frauen ist u. bleibt eine gute deutsche
zu den besten Febr. kalen zählend
Seidel & Naumann, Orig. Viktoria u. Adler-Maschinen
die Sie **billigst** u. bei **kulantester** Zahlweise kaufen bei

Josef Schieber, Mannheim

Tel. 22726 G 7. 16

☞ **Eigene Reparaturwerkstätte am Platze.** ☜

Auch empfehle ich noch wie vor meine Markenräder wie:
Görcke, Seidel & Naumann, Germania, Presto etc. etc., sowie Kinder-
räder und rolländer in allen Preislagen.



Kirner, Kammerer & Cie.

neben Cas no R 1, 15/10 Tel. 27518 Al'tenommeries Haus am Platze
Gediegene Haus- u. Kücheneinrichtungen

**GLAS, PORZELLAN, KRISTALL
UND METALLWAREN**

Geschenkartikel in reicher Auswahl

Abteilung für religiöse Kunst: **Komplette Krippen,
Krippen-Figuren, Kruzifixe und Wehkessel** etc.

Georg Seitz
Klavier- und
Orgelbauer
Burgstr. 33, part. - Tel. 20048

Pianos

neu und gebraucht, **nur erstkl.
Fabrikate.** Teilzahlung gest. ref.
Reparaturen und Stimmungen an
Fl gel und Pianos. 844

Weihnachts-Geschenk!

Ein Bild des Reichspräsidenten **v. Hindenburg**
Lebensgröße Kupferstich von Prof. Winter sollte in keinem deutschen Hause fehlen.
inkl. Eichenrahmen u. Glas Mk. 25.-, ungerahmt Mk. 10.-
Rabatzahlung gest. ref. Unverbindl. Originalvorlage. Rechtzeitige Bestellung an **Hindenburg-Verlag**
Vertriebung Mannheim, Dürerstr. 2, II. Stock. Telefon 30774

nehmen, daß sich andere Industrieländer ein derart dankbares Geschäft von vornherein hätten aus der Hand wenden lassen, nachdem besonders die Kriegsjahre der Errichtung eigener Herstellungswerke in zahlreichen europäischen Fabrikationszentren begünstigt hatten. So entwickelte sich in den letzten Jahren ein ausgesprochener Konkurrenzkampf in Fabriken der Christbaumschmuckproduktion, aus dem Deutschland aber immer wieder mit erheblichem Vorsprung vor seinen Konkurrenten hervorging.

Wir haben sogleich von einem deutschen Gewerbe- und Industriezweig zu sprechen, der in ähnlicher Vollendung in kaum einem anderen Kulturlande zu finden ist: die deutsche Glasbläserei. Die Erzeugnisse dieser Produktion spielen in der Tat in Spezialfabrikaten für den Christbaumschmuck. In unendlicher Abwechslung bringt dieser deutsche Produktionszweig jährlich Millionen seiner Fabrikate auf den Weltmarkt, wo sie in den meisten Fällen sofort nach ihrem Ausstehen vergriffen zu sein pflegen. Die ausländische Fabrikation zieht ihre Vorteile im allgemeinen viel zu industriemäßig auf und kann auch bei diesem Fabrikationszweig eine entsprechende Monotonie ihrer Schablonenfabrikate nicht vermeiden. Lediglich Deutschland kennt eine Reihe von Erzeugern, die sich ausschließlich auf diesem Geschäftszweig betätigen.

Der deutsche Fabrikant sah von vornherein ein, daß diejenigen Länder, die sich de Sille einer europäischen beim deutschen Weihnachtsfest erst allmählich anschlossen, natürlich auch besondere Aufmerksamkeit an den ihnen zuzugewandten Christbaumschmuck stellen mußten. Es war also natürl. eine Verbindung zu finden zwischen den altbewährten Sitten und der neuereingebungenen Gewöhnung. So führte die deutsche Spezialisierung der Christ-

baumschmuckfabrikation auch dazu, daß die Sonderwünsche der hinzugezogenen Interessenten von vornherein Berücksichtigt wurden. So war es möglich, daß sogar die Interessen des fernsten Ostens, wo heute in ausgedehnten Gebieten Chinas und Japans ein Christfest gefeiert wird, wie es dem deutschen nicht ähnlich sein kann, auf den ersten Blick in die deutschen Kataloge begründet werden konnten. Auch die mittel- und südamerikanischen Staaten haben sich zu einer Weihnachtsfeier verstanden, die ungefähr der in Mitteleuropa üblichen entspricht. Es liegt auf der Hand, daß die Ansprache der dortigen Käufer ganz andere sein müssen als die Gewohnheiten der europäischen oder asiatischen und australischen Kunden. So hat man denn in Deutschland eine große Zahl von Spezialisten, die die Exportfabrikation von Christbaumschmuck durch ihre Entwürfe in besonders ergiebige Bahnen lenken, woraus sich für den fremdländischen Importeur die Annehmlichkeit ergibt, daß er am deutschen Markt ohne langes Suchen die geeignete Ware findet.

Neben den Produkten der deutschen Glasbläserei kommt für die Fabrikation von Christbaumschmuck auch noch das ausgedehnte deutsche Textilgewerbe in Frage, das aus Wolle, Baumwolle, Seide und unzerbrechbaren Geweben heute erstaunliche Meisterstücke der Schmuckwarenfabrikation hervorbringt. Hier ist es vor allen Dingen der überraschend niedrige Preis, der der deutschen Erzeugung ein Uebergewicht gegenüber dem ausländischen Wettbewerb verschaffte. Die Christbaumschmuckgewerbe Thüringens, Sachsens und Schlesiens wie auch die bayrischen, württembergischen und badischen Figurenschnitzereien haben sich zu fast ausschließlich Alleinlieferanten für den Auslandsmarkt gemacht. Man

muß erfahren, daß es sich besonders bei den Holzschmuckereien für den Christbaumschmuck nicht etwa um roh gedrehte oder geschnittene Klöße handelt, sondern in jedem Falle um ein von Künstlerhand hervorgebrachtes Gebilde. Seit langem hat die Forschung anerkannt, daß kein Kulturvolk der Erde für Kleinfigurenschnitzerei eine derartige Begabung in sich trägt wie etwa die Oberbairern, Württemberger, Badener und Tiroler. So nimmt es nicht weiter wunder, wenn selbst die recht tüchtige skandinavische Schnitzereikunst in dieser Beziehung auf dem Auslandsmarkt gegenüber dem deutschen Wettbewerb keinen Boden gewinnen konnte.

Heilig Abend

Es dunkelt, welche Kloden wirbeln nieder
Und wecken träge Winterfreuden wieder
Überall bei klein und groß-
Sich flüchtern fahle Flammen der Laternen.
Und in den Lüften leuchtet's wie von Sternen,
Hält's übernd auf der Erde Schoß,
Und Glocken läuten ein die heil'ge Nacht,
Beseligen durch ihre Jauchern.
Lebendig wird's im Dorf, und durch die Gassen,
Die eben noch so einsam und verlassen,
Strömt es ins helle Gotteshaus,
Und Pflanzerglanz von Weihnachtskerzen
Durchflutet friedevolle, fromme Herzen,
Strahlt aus den Augen froh hinaus,
Und alle Bänke, alle Ecken, Gänge
Füllt dichtgedrängt, erwartungsvoll die Menge
Und küll war's, und über all dem Lauschen
Zog's hin, erst fern, dann nah, wie flügeltraufchen,
Dann lang's aus einem Wintermeer:
Vom Himmel hoch, da komm ich her. . . .

Hans-Erich Lübke.

Weihnachts-Anzeiger

Elektrische Beleuchtungskörper
in allen Preislagen!

Elektrische Heiz- und Kochapparate

Bügeleisen
Kaffeemaschinen
Haartrockner etc.
Elektrische Staubsauger
Ersiklassige Radio-Apparate
und Zubehörteile

Badische

Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
Stadt-Abtg. 0 4, 1 (Kunststr.)

Bergmann & Mahland

Opfiker

Mannheim

An den Planken E 1, 15
Telephon Nr. 32170

Prakt. Weihnachtsgeschenk.



Ein Griff - Ein Bess

das vollkommenste
Chaiselongue-Bess
der Gegenwart

stets vorrätig in Ia. Qualität bei

Joseph Reis Söhne

T 1, 4 MANNHEIM gegr. 1867

Gediegene, bürgerliche
Wohnungs-Einrichtungen

Praktische
Weihnachtsgeschenke

für DAMEN und HERREN
finden Sie sehr preiswert in dem

Spezial-Wäsche-
und Aussueuergeschäft
Strauss-Maier
C 2, 8

Robhaarbesen p. Stück 6.-, 4.90, 3.90, 2.90, 1.90 und
Robhaar-Handfeger 0.75
Bürstengarnituren z. 8.40, 5.-, 3.75 u. 2.90
Parkettbohrer (Bleischrubber) p. St. 3.90
Wollbesen (abnehmbar) p. St. 3.-, 3.30 u. 2.80

Gustav Rennert

Größt. Spezialgesch. f. Parf., Seif. u. Bürsten.
G 5, 14, Mittelstraße 59, S. 1, 9 u.
Seckenheimerstr. 32 (Ecke Augartenstr.)



Wurmann
Schirme.

Das Qualitäts-Fabrikat
zu vorteilhaften Preisen

H. Wurmann & Co.

N 2, 8 Kunststraße N 2, 8
Telephon 26507

FEINKOST
FISCHE, WILDBRET
GEFLÜGEL

Friedrich Weygand

C 1 Nr. 12 C 1 Nr. 12

Gustav Schneider

D 1. 13 (verlängerte Kunststr.
Haus Wollreuther) u.

C 4. 8 „Billige Bücher.“

Die leistungsfähige

Buchhandlung!

Pracht- Geschenk-Kartons sehr billig!

Echt. Köln. Wasser Nr. 4711 u.
Köln. Wasserseife in Geschenk-
kartons . . . p. K. 4.25, 3.20 und
Eldia-Kassotten in einigart. Auf-
machung p. K. 5.-, 3.50, 2.50 und
Die weltbekanntesten, echten franz. Parfü-
merien Coty, Houbigant, Chermay Paris
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Gustav Rennert

Größt. Spezialgeschäft f. Parf., Seif. u. Bürst.
G 5, 14, Mittelstraße 59, S. 1, 9 u.
Seckenheimerstr. 32 (Ecke Augartenstr.)

Sprechmaschinen
Schallplatten und
Zubehörteile

aller Fabrikate
in größter Auswahl erhalten Sie
(evtl. erleichterten Zahlungsbedingungen) im
Spezialvertrieb
erster Qualitäten von Sprechmaschinen
Friedrichsplatz 14.

Musik-Schrankapparate
la. Werk zu M. 170.-,
185.-, 225.-, 250.- usw.
Wunderbare Wiedergabe
Tischapparate zu M. 40.-, 45.-, 55.-,
65.-, 75.- usw.
Platten zu M. 2.-, 2.50, 3.50, 5.- etc.
Wecke, Tonarme, Schallköpfe, Violinen,
Gitarren, Lauten, Mandolinen, Zithern,
Ziehharmonika, Egeen, Kasten etc.
Kinder-Instrumente
Musikhaus Mayer
H 1, 14 Mannheim Marktplatz

Wo? lohnt sich
Besichtigung
von
Brillanten, Goldwaren
Trauringe - Bestecke
Standuhren - Uhren
aller Art
Strong reell, gut u. billig

Im
Goldschmiedehaus
Wilm. Braun
Goldschmiedemeister
M 1. 6
gegenüber Kanthaus
Telephon 82949

Jos. Samsreither
Qu 4, 2 Tel. 22575

Spezialgeschäft
für Lacke, Farben, Bodenöle, Pinsel aller Art
und sämtlicher Artikel für den Hausputz

Für Weihnachten

Reichhaltiges Lager in: Farbenkasten,
Christbaumschmuck, Weihnachtskerzen.

Heinrich Karcher

O 4, 5 Strohmarkt Tel. 21417
Füllfederhalter, Briefpapiere
Schreibzeuge, Photo-Alben,
Geschenkartikel
in reicher Auswahl

Musik

Apparate „Elektrola“
und
Platten VOX

Musikhaus
Egon Winter
C 1, 1 C 1, 1
Filiale: Mittelstraße 9

Bequeme Teilzahlung

Und Friede auf Erden

Eine Weihnachtsgeschichte von Albert Liebold

Während der Küster Johannes Degenhardt mit seinen beiden Jungen oben zwischen dem Gebälk des Glockenbodens an den Strängen zog und das heilige Fest der Liebe einläutete, lag drüben hart neben der Kirche im steilen Wohnzimmer des Küsterhäuschens sein Weib krank und abgezehrt und wachte mit müder Hand die Tränen fort, die unaufhaltsam über die bleichen Wangen liefen. Der Glockenklang, der ihr vertraut war von Jugend auf, der sie früher erhoben und feierlich, festlich gestimmt hatte, tat ihrem Herzen heute weh. Wie schlagend hielt sie ihre Hände über der Brust geschlossen, als schlugen die eisernen Schlägel der Glocken sichtbar auf sie nieder. Das Feuer im Ofen war verknistert und eingeschlafen, Winterkälte malte Eiskümmen an die Fenster, schneegräu hing draußen der Himmel und kitzte so den flüchtigen Wintertag noch mehr.

Der Abend zog verhüllendes Dunkel über das verschneite Land, aber dem Küster, der oben im Turme stand und seines Amtes waltete, war die Finsternis recht. So und seines Amtes waltete, war die Finsternis recht. So und seines Amtes waltete, war die Finsternis recht. So und seines Amtes waltete, war die Finsternis recht.

nicht ein. Und der Vater konnte nicht helfen. Das ließ sein Herz bluten und wies ihm einen Weg, der ins Dunkel führte.

Bergitternd starb der letzte Glockenschlag. „Geh! heim zur Mutter!“ sprach der Küster zu den Jungen und strich ihnen wehlich übers Haar. „Ich habe noch in der Kirche zu schaffen für morgen.“

Sie standen zögernd, daß er ihre Verwunderung fühlte.

„Es ist ja finster, Vater.“
„Wer die Kirche so gut kennt wie ich, der findet sich auch im Dunkel zurecht.“

Er schob sie die schmale Holzstiege hinauf. Da gingen sie hinaus und durch den knirschenden Schnee davon. Einen Augenblick nur schaute ihnen der Vater nach. Er lauschte hinaus in den Abend. Totenstill lag der Friedhof, der um die Kirche führte. Da wußte der Küster, daß nichts zu fürchten war, schlug die schwere Holztür zu und schloß hinter sich ab.

Nun stand er im Vorraum des Gotteshauses allein in Finsternis und Kirchenstille, minutenlang auf derselben Stelle. Er wagte sich nicht weiter, als fürchte er das Knistern seiner eigenen Schritte. Was wollte er? Er griff sich an den Kopf und schüttelte. Seine Stirn wurde feuchtkalt von Schweiß, ein Bittern schlug seine Anie, daß er nach einem Halt suchte. Da tauppte er vorwärts, wie von einem Naderwerk mechanisch getrieben, ergriff die Klinke, trat ein in den helligen Raum, der Aber-

tausende von Bäckern und Vetern schon auf den Knien gesehen hatte. Und nun kam er, ein Frevler, ein dreimal Verdammendswürdiger!

„Es ist nicht um meinetwillen!“ zerbrach er zwischen den Zähnen.

Wieder lauschte er. Geräusche wachten auf und schreckten ihn, die er sonst nie vernommen hatte. Weiterhaft belebte sich das Gestühl, knirschte und knackte. Er starrte nach dem Altarplatz, nach dem Bilde des Gekreuzigten. Allein es war stockfinster, kein Lichtschimmer fiel von dranzen herein, das blutende Haupt des Menschensohnes lag in Nacht. Da — ein Surren, ein Klaffen im Vorraum, daß der Lauscher sich duckte wie unter der Fellecke und aus Herz griff — die Uhr hob aus zum Schlag: „Eins . . . zwei . . . drei . . . vier . . . fünf . . . sechs . . .“ Wer — was hatte ihn gezwungen, die Schläge zu zählen? Er richtete sich empor. Nun war es wieder totentstill. Da ging er ans Werk.

„Klirr!“ klang der Opferstock unter seinem Klopfen. So kam er noch zur rechten Zeit! Der Pfarrer würde auch während des Festes das Becken nicht leeren! Nun folgte Sonntag auf Sonntag, und es war Gebenszeit. Der Opferstock würde sich wieder füllen in wenigen Tagen, und keiner würde um seine Untat wissen — keiner! Er griff nach dem Werkzeug in seiner Tasche, fühlte am Balken, fand die Schrauben, die den Opferstock hielten, drehte — drehte. Die Hände zitterten ihm, das Werkzeug rutschte ab, er tastete von neuem. Nun hielt er das

Weihnachts-Anzeiger

Der Musikapparat für jedes Heim



Eine Quelle reinsten Freude, Erholung und Erbauung bedeutet für Sie der Besitz eines „Melodiphon“
Es führt Sie in das Reich der Klänge in eigenen Heim. Dort, inmitten häuslicher Behaglichkeit, genießen Sie durch den Melodiphon-Apparat zu jeder gewünschten Zeit gute Musik, ganz auf Ihre persönlichen Geschmack und Ihre jeweilige Stimmung eingestellt. Das Melodiphon ist für Sie ein strom neuer Kraft und Lebensfreude und auch Ihren Angehörigen; Ihren Gästen bereiten Sie damit ständig von neuem Freude. Durch seine wunderbare Klangkraft, seine stilvolle technische Ausführung, geschmackvollen künstlerischen Stil der Ausstattung hat der Musikapparat, Marke Melodiphon, gezeigt, daß er geeignet ist, die höchsten Ansprüche des verwöhnten Musikfreundes zu befriedigen. Die Resonanz-Einrichtung ist von besonderer Konstruktion und wird jeder einzelne Apparat auf genaueste auf seine richtige Resonanz-Wirkung geprüft. Nach streng akustischen Gesetzen wurde die Form und Länge der Schallführung bestimmt. Das Melodiphon erzeugt einen vollen, weichen und weittragenden Ton, es gibt den Klangcharakter jeder Organsstimme und die Tonführung jedes Musikinstrumentes auf das Naturgetreueste wieder. Dieser Klang ist so weich, dabei von erstaunlicher Kraft und Fülle, jeder Schattierung fähig und stets edel.



A. Donecker, Mannheim
Am Schloß seit 1874

Durch unseren eigenen Zahlungsplan ist jedermann die Anschaffung möglich gemacht. Verlangen Sie Prospekt.

— SEIFENHAUS —
Moritz Oeffinger Nchl.
Inh.: KARL KIEFER
E 2,7 MANNHEIM E 2,7
Telephon 82263

Empfehle mein reichhaltiges Lager in
Parfümerien und Toiletteartikeln
Christbaumkerzen und -Schmuck

Was schenke ich meinem Mann?
Zigarren-Zigaretten-Tabak
Rauchfensilien etc.

aus der altbewährten Firma
W. Koob, Breitestraße, T 1, 3
neb. Karol u. O 4, 14
Reiche Auswahl und großes Lager
in preiswerten Qualitätsfabrikaten. S 45

Weihnachts-Geschenke

über 500
8 Fahrräder von Mk. 65,- an
Nähmaschinen
von Mk. 170,- an
Sprechmaschinen
von Mk. 40,- an
Zahlungsbedingung: Mk 3,- wöchentlich oder
Mk 12,- monatlich

K. Pfaffenhuber
H 3,2 Mannheim H 3,2
Tel. 32 930 **Über 25 Jahre!** Tel. 32 930
Ich führe nur die besten Marken-Artikel
lausende Anerkennungen!

Carl Baur

N 2, 9 Tel. 33129

Schals
Büsten
Spitzen
Klöppeldecken
Taschentücher
Handschuhe
Nähkästen
Herrensocken
Strümpfe
Gürtel
In eleganter
Weihnachts-Packung

Elektro-mechanische Spielwaren

Eisenbahnen
Metall-Baukästen
Dampfmaschinen
Modelle
Reizen-Auswahl Billigste Preise
Gebr. Heitgerott
Marktplatz G 2, 6 Marktplatz

W. Cronberger Nchl.

Leder- u. Polstermöbel
in erstklassiger Ausführung
Gegr. 1842 C 2, 21

Singer Nähmaschinen



Eine **SINGER** mit Motor u. Nählicht
Mein bester Weihnachtsgeschenk
SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT
Mannheim, M 1, 2, Breitestraße

Südfrüchte

Frisch eingefroren
Orangen, Mandarinen, Trauben, Feigen
und Datteln billigst.
Alter Weinbrand Scharlachberg
1/2 Fl. nur Mk 3.50
Alten Kirsch-Wasser 1/2 Fl. nur Mk 5.50
Alter Malaga 1/2 Fl. nur Mk 1.50
Reichhaltiges Lager in Läden
Fr. Reiflinger
Q 1, 12 Tel. 26595

„Nur Qualitätsarbeit vermag
das Ansehen unseres V. ihres
im In- u. Auslande zu heben.“

Arbeitsgemeinschaft „Bodensee“
HERMANN HOFFMANN
Uebertingen a. See
Mannheim, B 2, 0, sieben
Kunsth Handwerk - Kunstgewerbe

Anfertigung von Klübmöbel, Chaiselongs, Divans

sowie Uebernahme sämtlicher einschlägiger
Tapezierarbeiten
Aufarbeiten und Aufrichten
alter, abgenutzter Klübmöbel
Für erstklassige Ausführung sämtlicher
Arbeiten wird jähr. Garantie zugesichert.
Karl Hermer
Polstermöbel und Dekorationsgeschäft
Wohng. U 6, 25. Werkstatt 8 2, 4 (Hof)

Korbmöbel

unerreicht in
Auswahl und Preiswürdigkeit

CHR. STANGE
P 2, 1, gegenüber Schmollert

Das gute Buch u. Bild

sind Quellen reiner Freude
Geschenke von bleibendem Werte
Reiche Auswahl
In guter Lektüre, Jugendschriften
Gebildeter, religiösen Bildern
Kreuzen Wehkassei

Weihnachtskrippen und Figuren

Gesellschaftsspiele, Bilder- und
Märchenbücher finden Sie im
Jugendwerk
Mannheim, G. m. b. H.
zur Förderung katholischer Jugendbestrebungen
Stemwarte A 4, 6 am Friedrichsplatz
Täglich geöffnet auch Sonntag, 18 u. 9. Dez. 1926

schwere Becken in der Hand, schürfte in die verdeckte Nische unter der Kanzel, und beim schwachen Schein eines Kerzenstummels schüttelte er die klirrenden Münzen aus dem breiten Spalte. Er hörte nicht, wie sein Atem leuchtend ging, er wußte im Augenblick nicht, was recht oder unrecht war, ob ein Gott, ein Gewissen war oder nicht. Er fühlte nur, wie sein Herz plötzlich stockte unter dem Klange seines Namens: „Johannes!“
Das Becken schlug klirrend auf die Steine. Noch einmal sein Name: „Johannes!“
Sein Blick war der eines Irren. Horchte ihn ein Schredackspenk? Ein Weiß hand vor ihm im matten Schimmer des Kerzenlichtes. Ein Weiß — die Schwester seiner kranken Frau!
Er wußte sich über die Augen und stammelte schauerlich irre:
„Was — wie kommt — nein — Anna — nein — nein —!“
Die zerbrochenen Worte formten sich nicht zum geschlossenen Gedanken.
Da trat sie zu ihm heran.
„Komm zu Dir, Johannes! Das hat keiner gesehen!“
Sie hob das Becken auf und las die verstreuten Münzen hinein. Dann hielt sie es ihm hin.
„Gib Gott wieder, was Gottes sein sollte!“

Besieg von ihrem Willen, gehorham wie ein Kind, schob er die Münzen in den Spalt, eine nach der andern, und wenige Minuten später hing der Opferstock wieder an seinem alten Plage. Die Spur war verwischt.
Dann zog die Frau den gebrochenen Rüster fort aus der geweihten Halle in den Vorraum.
„Stehst Du, Johannes, hier habe ich vor einer halben Stunde gestanden und wußte zu Dir hinauf, als Du oben die Glocken läutetest. Aber der rechte Mut, den ich mir dabeiem zutraute, schickte mir, ich hies zwei, drei Stufen empor, ging sie wieder zurück, wohl mehrere Male. Und als Du dann mit Deinen Jungen die Treppe herabstamst und ich Deine Worte vernahm, da schlich ich felle zur Tür hinein, in der Hoffnung, es würde mir der Mut wieder kommen, da drinnen unter vier Augen mit Dir zu reden.“
Sie zögerte im Weiterreden, als warte sie auf ein Wort von ihm. Da er stumm blieb, fuhr sie fort:
„Johannes! Es muß endlich Friede sein zwischen uns! Seit Katharine auf den Tod liegt, hab' ich keine ruhige Stunde mehr.“
Wieder wartete sie.
„Es hat ihr zu tief ins Herz geschnitten damals, Anna, und es stünde wohl heute nicht so schlimm mit ihr und mit uns, wenn dieser Schlag durch Dich nicht gekommen wäre. Das Erbe, das Du damals...“ Er sprach nicht zu Ende.
„Schließlich sind wir alle mit Schuld beladen,“ sprach sie.

„Ja, alle beladen mit Schuld,“ gab er zurück, „und von heute ab bin ich für immer ein Gefangener in Deiner Hand.“
„Man kann Gefangenes nicht auflösen, aber man kann wieder gut machen, Johannes! Und das will ich.“
Sie standen noch minutenlang, aber es klang kein Wort mehr in die Finsternis. Nur ihre Hände fanden sich in langem Drucke. Dann öffnete er die Tür, und sie schritten Hand in Hand dem Rüstlerhause zu, ein Bild des Friedens.
„Ein Schreck könnte sie treffen, Johannes. Bereite sie vor!“
Als er drinnen sprach, stand sie wartend vor der Tür, nur wenige Minuten. Dann hörte sie ihren Namen, ausgetrieben von einem wartenden Herzen, von einer alternden Frauenstimme gerufen.
„Anna...!“
„Katharina...!“
— — —
So löchlich strahlenden Lichterglans, ein so reiches Weihnachtsfest wie dies Jahr hatten die beiden Rüstlerjungen noch nie erlebt.
Als ihr Vater am Weihnachtsmorgen im Gefühle sah und aus des Pfarrers Munde die Weihnachtsbotschaft vernahm: „Und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!“, da schlug er die Augen nieder, und Tränen liefen ihm über die von langem Leid gebleichten Wangen.

National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 12. Dezember 1926
Vorstellung Nr. 106 Th. G. Nr. 13
Für die Theatergemeinde - Freie Volkshöhe
Nr. 1-500, 2001-2700, 3101-3800, 8001-8050
10000-10500
(ohne Kartenverkauf)

Prinzessin Husewind

Ein Schwanenmärchen in 5 Akten von Fritz Peter Buch
Musik von Fritz Müller-Prem. In Szene gesetzt von Wilhelm Kolmar
Musikalische Leitung: Karl Klauß
Entwurf und Einstudierung der Tänze: Wolfgang M. Schreda
Drehen: Heinz Grete
Technische Einrichtung: Walther Unruh

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 40
Sonntag, den 12. Dezember 1926
zu ermäßigten Preisen
Kopf oder Schrift.
Lebensepiel in vier Akten von Louis Verneuil
Deutsche Bühnenbearbeitung von Robert Blum
Spreitung: Karl Neumann-Hoditz

Der Sonntag-Abend im Nibelungensaal

Heute Sonntag, abends 8 Uhr
bei Wirtschaftsbetrieb
Eintritt: Mark 0.00 bis 2.40

Groß-Blasmusik-Monstrekonzer

60 Musiker in Uniform
Karten 11-1 und 3-8 Uhr im Rosengarten.

Weihnachts-Geschenke in Gasherde, Kohlenherde, Zimmeröfen, Bade-Einrichtungen
Kauf nützliche
Weihnachts-Geschenke
in
Gasherde, Kohlenherde
Zimmeröfen
Bade-Einrichtungen

Mans Schober
Plisse, Kunstplisse
Plisse, Kunstplisse
Plisse, Kunstplisse

WOLFF & CO
Täglich Eingang von aparten MODE-NEUHEITEN
A. H. WOLFF & CO
Haus eleg. Damenmoden
Tel. 33895 Mannheim C 1

Weihnachten 1926 im Zeichen des Ultraphons
Auch Sie werden die richtige Entscheidung treffen: gleich das Richtige kaufen... das Ultraphon anschaffen, wenn Sie Ultraphon, das jede beliebige Musikplatte spielt neben jeden anderen Marken-Sprechapparat od. Radiogehört haben, ist eben doch etwas ganz anderes u. nicht teurer.

ULTRAPHON
Das Lager der Qualitäts-Piano, Harmonium, Saiteninstrumente, Noten und Musikplatten aller Marken.

Vereinigte Konzertleitungen
Zionistische Ortsgruppe Mannheim
Montag, 13. Dez. abends 8 Uhr
Vortrag: Prof. Dr. Frz. Oppenheimer
Bodenreform u. Siedlung in Palästina
Karten zu Mk. 2.-, 1.-, 0.50 einzelt, Steuer

Gesellschaft für neue Musik
Donnerstag, 16. Dez. abends 8 Uhr
Hansaal der Harmonie D 2, 6
4. Konzert
Mitwirkende: Lene Weiller-Bruch, Stefan Frenkel, Dr. Karol Rathaus.

Massuse
nimmt ab 1. 1. 27 noch einige Damen 1. Rangeschaft, Anmeldungen bitte bis frühestens am 23. 12. a. b. Geschäftsstelle bis. Bl. 9805

Grosse Kunstauktion
Es kommt zum Verkauf:
Dienstag, den 14. Dezember, vorm. 10 Uhr:
Jana, Bronzen, A. u. G., Eisen, Gläser (sogar gold. Kirchenleuchter u. a.)

Einladung zum Frontkrieger-Abend
Der Frontkriegerbund mit Anschlussgruppe Treubund-Schlageter veranstaltet am 15. Dezbr., abends 8 Uhr in den Katsersälen Seckenheimerstraße 11 einen Frontkriegerabend.

Sonntag von 1-6 geöffnet.
Mäntel, Paletots, Anzüge,
Windjacken, Regen- u. Bonzer Mäntel, Hosen, Joppen, kaufen Sie stets gut und billig auf unserer Etage

Wachtet auf!
Es ist Morgen! - Wenn Sie folgendes suchen:
Arbeit, Beschäftigung, Konzentration, Disziplin, Erfolg, Freiheit, Geistige Erhebung, Harmonie, Individualität, Klarheit, Lebendigkeit, Materielle Sicherstellung, Naturerkenntnis, Ordnung, Verlässlichkeit, Unerschrockenheit, Weisheit, Arbeitsfähigkeit, Energie, Unternehmung, Beharrlichkeit, Ehrlichkeit
(E. H. S.)
Dann gehören Sie zu uns! Schreiben Sie daher an Julius Deegen, Leiter der Konzentrierten Gesellschaft, Postfach 354, Mannheim.

Hausmusik auf Kredit!
1 Mark
Wochenrate
Unsere Preise Mark 35.-, 48.-, 65.- usw.
Musikhaus E. Feldhammer & Co.
Berlin S 42. Ritterstraße 34
Fordern Sie kostenlosen Katalog A.
Vertreter am Platze.

Künstlerfest 1927
Großes Kostümfest veranstaltet v. sämtlich. Mitgl. edern des Nationaltheaters in allen Räumen des Rosengartens zugunsten einer Wohlfahrtsgesellschaft für in Not geratene Mitglieder des Nationaltheaters.

Frische Schlachtung
Gänse, Hühner, Mahnen, Truthähnen, Enten
in gewohnter Güte
J. DURLER
Eier- und Geflügelgroßhandlung
Q 2, 13
Tel. 31913
Verkauf im Laden
Q 2, 11, Jungbuschstr.

Echt silberne Bestecke
800 Silber gestempelt
Garantiert gravierfähig
Bowlinglöffel 7.50, Brotgabel 2.25, Butter- u. Käsebesteck 2teilig Paar 4.25, Fleischgabel 1.75, Kaffee-Haarsieb 4.25, Dessert- oder Kinderbesteck, 2teilig Paar 5.-, Kuchengabeln m. Schneide 1.75, Küchenmesser, groß 4.-, Obstmesser 1.90, Obstgabel 1.90, Orangenschäler 2.75, Breischleber 2.10, Sahnelöffel 2.10, Salatbesteck, groß, Horn 0.-, Saucenlöffel 2.50, Spargelheber 4.50, Suppenlöffel 8.50, Tortenheber, klein 1.75, Tortenheber, groß 3.30, Zuckerstreuer 2.25, Fisch-Eßbesteck, 2teilig Paar 8.50, Transchlorbesteck, 2teilig Paar 9.75

Radio Schuchardt-Aktiengesellschaft Radio BERLIN
Hervortag, Rundfunkgeräten nach Prof. Dr. Leithäuser
Preis, Drei- und Vierergeräten.
Neuere Ausführung mit Widerstandsverteilung in besonders billiger Ausführung bei exzellenter Präzisionsarbeit.



Wie kann ich praktisch schenken, ohne viel zu denken?

Geschenke bis Mk.

1.-

- 1 Baby-Mützchen 0.18
- 1 Baby-Jäckchen, weiß gestrickt 0.27
- 1 Paar Herren-Sockenhalter 0.30
- 1 P. Baby-Strümpfchen 0.36
- 1 Baby-Höschen 0.28
- 3 St. Damen-Hohlsaum-Taschentücher, weiß 0.39
- 2 Waschhandschuhe 0.40
- 1 Damenkorsettschoner 0.45
- 1 Baby-Jäckchen, gestrickt aus Glanzgarn 0.45
- 1 Dienenhalter, aus prima Stoff 0.48
- 3 St. Kinder-Taschentücher mit eingestickten Bildern 0.50
- 3 Paar Aermelhalter und 1 Paar Sockenhalter 0.50
- 2 Paar Damenstrümpfe aus prima Baumwolle 0.50
- 2 Stück Gläsertücher, rot und blau 0.50
- 1 Tischdecke, 75/80 cm groß, waschecht 0.53
- 1 Paar Herren-Socken, Baumwolle 0.53
- 1 Damen-Schlupfrose 0.55
- 1 Frotteier-Handtuch 0.55
- 3 Stück Damen-Taschentücher m. Hohls., weiß 0.60
- 1 Selbstblender 0.60

- 1 Knaben-Schürze 0.60
- 1 Mädchen-Schürze 0.60
- 2 Stück Gerstenkorn-Handtücher 0.60
- 1 P. Damenhandschuhe 0.65
- 3 St. Damen-Stickerel-Taschentücher in Kart. 0.75
- 2 St. Herren-Sportkragen weiß Rippliqué 0.75
- 3 St. Herren-Taschentücher, weiß und mit bunter Kante 0.75
- 1 Kissen, glatt, a. weiß, haltbarem Wäschestoff 0.80
- 1 Wickeldecke, aus prima Molton 0.85
- 1 P. Herren-Handschuhe 0.85
- 2 Stück Gerstenkorn-Handtücher, 46/100 cm 0.90
- 1 Damenhemd, gestrickt, amerikanische Form 0.95
- 1 Untertafel, aus gutem weißem Wäschestoff 0.95
- 1 P. Herren-Hosenträger 0.95
- 1 Paar Herren-Socken, aus prima Seidenfaser oder Macco 0.95
- 1 P. Herren-Handschuhe 0.95
- 1 Damen-Jumperschürze 0.95
- 1 Damast-Handtuch, weiß, Halbleinen 0.95
- 1 Etamine-Halbstore 0.95
- 2 Stück Herren-Stärk-kragen 1.-

Geschenke bis Mk.

3.-

- 1 Damenhemd od. Bein-kleid, aus gutem Hemdentuch 1.10
- 1 Paar Herren-Socken, reine Wolle, einfarbig oder gemustert 1.10
- 1 Tischdecke, 108/108 cm, waschecht, schöne Dessins 1.20
- 1 Normaljacke f. Herren 1.35
- 1 Normal-Unterhose für Herren 1.35
- 1 Normal-Einsatzhemd für Herren 1.50
- 1 Seidetricot-Schlupf-rose, prima Qual. 1.50
- 6 Stück Kaffee-Servietten 32/32 cm 1.50
- 1 Damen-Futter-Schlupfrose 1.50
- 1 Stickerel-Untertafel 1.50
- 6 St. Damentaschentücher weiß, m. eingestickten Buchstaben u. Hohls. 1.75
- 1 Puppenwagen-Steppdecke 1.75
- 1 Herren-Normalhemd mit Rippsatz 1.75
- 1 Tischdecke, waschecht, 120/120 cm, schöne Muster 1.85
- 2 Paar Damenstrümpfe, aus prima Seidenfaser oder Macco 1.90
- 1 Paar Damenstrümpfe, reine Wolle, gewebt 1.95
- 1 Damen-Jumperschürze, aus prima Baumwolle oder Satin 1.95
- 1 Damenhemd od. Bein-kleid, aus prima Macco und Opal 1.95
- 3 Stück Herren-Taschentücher, weiß, mit bunter Kante und eingesticktem Buchstaben 1.95

- 3 St. Damen-Stickerel-Taschentücher, mit Hohlsaum 2.10
- 1 Damen-Nachthemd aus gutem Renforcé 2.25
- 1 Biber-Bettuch, weiß, 140/190 cm 2.35
- 1 Kinder-Badetuch, Größe 100/100 cm 2.35
- 6 St. Servietten, 50/50 cm 2.50
- 1 Herren-Macco-Hose 2.50
- 1 Herren-Garnitur (Hosenträger und Sockenhalter) 2.50
- 3,20 Mtr. Halbleinen, prima Qualität, für 2 Kissen 2.50
- 4,5 Mtr. Zeßl, für ein Servierkleid 2.50
- 3 Mtr. farb. Wäschebatist für 1 eleg. Nachthemd 2.55
- 3 Mtr. Schürzenzeug, für eine Kleiderschürze 2.55
- 4 Mtr. Velour für 1 Morgenrock od. Hauskleid in schönen Dessins 2.60
- 5,40 Mtr. Bettkatun für ein Deckbettheuz 2.60
- 2,5 Mtr. Blusenstoff, schöne Streifen 2.75
- 3 Mtr. Wascheide für ein Kleid 2.55
- 1 Madras-Garnitur 2 Schals, 1 Querbehang 2.75
- 2 1/4 Mtr. Blusenellend für eine Frauenbluse 2.90
- 1 Seidetricot-Prinzeß-rock, prima Qualität 2.90
- 1 Teegedeck mit 6 Servietten 2.95
- 1 Herren-Macco-Hemd mit elegantem Einsatz 3.-

Geschenke bis Mk.

5.-

- 2 1/4 Mtr. Halbleinen, für ein Bettuch 3.-
- 6 Stück Gläsertücher, reifeln, ausgezeichnete Qualität 3.20
- 1 Tischdecke, waschecht, 125/150 cm, la. Muster 3.25
- 1 eleg. Herren-Garnitur, zwelftellig (Hosenträger, Sockenhalter), in Geschenk-karton 3.25
- 4 Mtr. Pulloverstoff für ein Kleid 3.40
- 1 Herren-Trikothemd, mit elegantem Einsatz 3.50
- 1 Kaffeedecke, 125/125, Halbleinen 3.50
- 1 Prinzeßrock, a. prima Macco und Opal 3.50
- 1 Damen-Jumperschürze aus prima Satin, in reicher Ausführung 3.50
- 1 Tischtuch, weiß, Halbleinen, la. Qualität 3.60
- 1 Herren-Garnitur, dreiflig, (Hosenträger, Socken- und Aermelhalt.) in Geschenk-kart. 3.75
- 1 Madras-Garnitur, 2 Schals, 1 Querbehang 3.75
- 4 Mtr. türkisch Velour für 1 Morgenrock 3.80
- 1 Herren-Nachthemd, aus gutem, weißem Wäschestoff 3.90

- 1 Tischdecke, waschecht, 125/125 cm, gute Dessins 3.90
- 1 Seidetricot-Schlupfrose mit warmem Futter 3.90
- 3,60 Mtr. Blumen-Damast f. 1 Deckbettheuz 3.95
- 1 Seidetricot-Schlupfrose aus gutem, gestreiftem Atlas-Trikot 4.25
- 1 Waffelbettdecke, weiß 4.35
- 1 Kinder-Schaldecke 4.35
- 3 1/2 Mtr. Zeßl, für ein Herren-Oberhemd 4.35
- 3 Mtr. Frotte für ein Kleid 4.35
- 4 Mtr. Schotten, für ein Kleid, neue Dessins 4.40
- 1 Kaffee-Decke, 125/125, Halbleinen 4.50
- 1 Herren-Garnitur (Jacke und Hose) 4.50
- 2 Biber-Betttücher, weiß 4.70
- 1 Kaffee-Decke, 125/160, Halbleinen 4.75
- 1 Teegedeck mit 6 Servietten, 130/160 cm 4.75
- 1 Damen-Nachthemd aus la. Macco u. Opal 4.90
- 6 Stück reinleincne Damen-Hohls-Taschentücher mit eingestickten Buchstaben, in Geschenk-karton 5.-
- 4 Mtr. Kleiderellend für ein Kleid 5.-
- 4 Mtr. Gminderellend für ein Kleid 5.-

Geschenke bis u. über Mk.

10.-

- 1 wollene Damen-Weste 6.50
- 1 Oberbettuch, aus prima Cretonne, glatt und gebogt 6.65
- 1 Herren-Oberhemd, weiß, mit Ripsbrust 6.75
- 1 Herren-Arbeitsweste 6.90
- 2,50 Mtr. Anzugstoff für Burschenanzüge 7.25
- 3 Mtr. Flansch, für einen Damenmantel 7.50
- 1 Oberbettuch, gebogt 7.50
- 4 Mtr. Papillon-Schotten reine Wolle, für 1 Kl. 7.90
- 1 Wolldecke, meliert, mit Blumenborde 8.-

- 1 Damen-Pullover 8.25
- 2 Biber-Betttücher, weiß 150/220 cm groß 8.50
- 3 Mtr. Rohseide für ein Kleid 8.70
- 1 Herren-Trikothemd mit 2 Kragen und Umschlagmanschetten 8.75
- 1 Gobelin-Tischdecke 9.50
- 1 Wolldecke, gute Qual. 9.80
- 7,20 Mtr. Damast, gestr., f. 2 Deckb.-Ueberzüge 9.-
- 4 Mtr. Waschsamt, Körperware, für Morgenrock 10.-
- 3 Mtr. schwarz Körper-Samt, für ein Kleid 10.50

- 2,50 Mtr. Anzugstoff für Burschenanzüge 10.65
- 3 Mtr. Woll-Rips, für ein Damenkleid 11.25
- 3 Mtr. Flansch, für 1 Damenmantel, prima Qualität, schönes Farbsortiment 13.-
- 2,50 Mtr. Knaben-Cheviot, marine, f. Konfirmanden-Anzüge, reine W. 13.50
- 3,20 Mtr. Anzugstoff für Herren-Anzüge 13.60
- 3 Mtr. Crêpe de chine für ein Kleid 14.70
- 3 Mtr. Velour de laine, reine Wolle 16.-

Morgen Sonntag von 1-6 Uhr geöffnet.



Liebholds Betten sind gut und billig.



Weiß Metallbettstellen 80/190 mit Zugfeder-matratze 21 mm Stahlrohr 19.50 90/190 mit Zugfeder-matratze, 27 mm Stahlrohr 24.- 23 mm Stahlrohr 26.- 40 mm Stahlrohr 33.- Weiß Metallbettstellen 90/190 mit Zugfeder-matratze und Fußbrett 21 mm Stahlrohr 25.- 27 mm Stahlrohr 29.- 33 mm Stahlrohr 34.-	Kinderbettstellen Holz-Kinderbettstellen holzfarb g 70/140 15.- Mk. 23.-, 26.- Weiß Holzbettstellen 70/140, Mk. 38.-, 36.-, 25.- Weiß Metallbetten 60/125, Mk. 25.-, 22.-, 18.50, Weiß Metallbetten 70/140, Mk. 28.-, 24.-, 20.-	Matratzen aus eigenen Werkstätten Einteil. Seegrasmatratz. 17.50 mit Keil, Mk. 25.-, 22.50, Dreiteil. Seegrasmatr. 20.- mit Keil 33.-, 28.- Dreiteil. Wollmatratzen mit Keil, Mk. 45.-, 35.-, 27.- Dreiteil. Kapokmatratz. 70.- mit Keil, Mk. 95.-, 83.-, Dreiteil. Rohhaarmatr. 120.- mit Keil, Mk. 175.-, 143.-	Federbetten u. Bettfedern Deckbetten mit 6 Pfd. Federn 15.- Mk. 45.-, 35.-, 25.- Kissen mit 2 Pfd. Federn 4.50 Mk. 15.-, 10.50, 7.50, Graue Bettfedern Mk. 4.50, 3.50, 2.50, 1.25, Weiß Bettfedern Mk. 7.75, 6.75, 5.95, Bettfedern und Daunen in größter Auswahl zu billigsten Preisen	Steppdecken nur eigene Fabrikate Steppdecken Halbwooll-füllung 10.50 Mk. 15.-, 13.50, Steppdecken Woll-füllung 17.50 Mk. 25.50 23.-, Steppdecken Schafwooll-füllung 43.- Mk. 57.50, Daunen-Steppdecken 55.- Mk. 90.-, 72.-	Schlafdecken Graue Decken Mk. 2.75, 1.75, 95 Baumw. Jacquarddeck. 4.25 Mk. 10.50, 9.-, 6.25, Jacquard-Wolldecken 0.75 Mk. 14.50, 11.75, Kamelhaar-Wolldecken 13.75 farbige Mk. 19.50, 15.75, Kamelhaardecken 24.50 Mk. 43.50, 37.50,
--	--	--	---	---	--

Alleinverkauf von Steiners Paradiesbetten und Reformartikeln.

GEGRÜNDET 1889
AUSSTELLUNG in
15 großen Schaufenstern

Liebhold

Das Spezialhaus für
Betten u. Aussteuerartikel.

H 1, 4 Breitstraße
H 1, 13 am Marktplatz
H 1, 14 " "

Steppdecken- und Matratzen-Fabrik mit den neuesten Spezialmaschinen

Lieferung frei Haus, auch nach auswärt, mit eigenem Auto

Sonntag den 12. und 19. Dezember von 1-6 Uhr geöffnet.